

Dringliche Motion für die sofortige Senkung des Steuerfusses

AUFTRAG:

Der Gemeinderat sei zu beauftragen, das Budget 2008 mit einem Steuerfuss von maximal 105% und den gesetzlich erforderlichen Abschreibungen zu erarbeiten.

BEGRÜNDUNG:

Gemeinderat und Verwaltung werden die Budgetierungsarbeiten ca. anfangs Mai 2007 in Angriff nehmen. Somit ist eine *dringliche Behandlung* der Motion am 7. Mai 2007 erforderlich.

Auf Antrag des Gemeinderates hat der Einwohnerrat am 20. November 2006 den Voranschlag (VA) 2007 mit einem Steuerfuss von 115% beschlossen. Am 7. Januar 2007 hat das Volk den VA 2007 und den Steuerfuss von 115% mit dem eindrücklichen Resultat von 739 JA zu 3021 NEIN abgelehnt. Bei einer Stimmbeteiligung von 47.6% betrug der Anteil der NEIN-Stimmen 80.3%. In der Folge hat der Regierungsrat den VA 2007 mit einem Steuerfuss von 115% dekretiert.

Die politischen Organe sind aufgefordert, den Steuerfuss nach dem *Willen des Volkes* auszurichten. Es entspricht dem klaren Wunsch des Volkes, den Steuerfuss so schnell wie möglich auf ein erträgliches Mass zu reduzieren.

Sollte sich der Einwohnerrat dem Willen des Volkes nach einem tieferen Steuerfuss weiterhin verschliessen, so würde er damit ein falsches Zeichen setzen. Wenn der Einwohnerrat den Volkswillen anerkennt und umsetzt, wird er das Vertrauen in die Institution Einwohnerrat stärken.

Im Namen der Fraktion Schweizerische Volkspartei (SVP) Wohlen-Anglikon:


Judith Steiner Landert, Fraktionspräsidentin